

Was hat Gott erschaffen?

Hintergrund:

Bei dieser Station geht es darum, die Schülerinnen und Schüler dazu anzuregen, die Schöpfung in verschiedenen Elementen zu entdecken. Diese Station besteht aus einem Arbeitsblatt (S. 62) auf dem verschiedene Dinge abgebildet sind, die entweder als Gottes Werk im Sinne von Gen 1,1 betrachtet werden (z.B. Wolken, Stern, Berge, Käfer, Muschel, Pilze) oder durch den Menschen, der sich verschiedener Materialien und Bodenschätze der Schöpfung bedient hat geschaffen wurden (z.B. Auto, Bücher, Haus, Laterne, Kassette), um diese Dinge herzustellen. Die Schülerinnen und Schüler sollen darüber nachdenken, was von Gott geschaffen wurde und diese Dinge farbig ausmalen.

Aufgaben:

Die Schülerinnen und Schüler

- überlegen, welche Dinge von Gott geschaffen wurden
- malen die Dinge farbig aus

Material:

Arbeitsblatt (S. 62)

Buntstifte

Stationskarte (S. 50)



Die Dinge, die im Sinne von Gen 1,1ff genannt werden, werden angemalt.

Mein Lieblingsgeschöpf

Hintergrund:

Die Schülerinnen und Schüler sollen sich bei dieser Station Gedanken darüber machen, was die Schöpfung für sie selbst bedeutet, welchen Nutzen man daraus ziehen kann und was an der Schöpfung Anlass zu Freude, Lob und Dank sein kann. Die Schülerinnen und Schüler malen dazu ein Element der Schöpfung, das ihnen besonders wichtig ist. Die Ergebnisse dieser Station werden später in der Lernsequenz zum Dank und in der Erarbeitungsphase des Gebets wieder aufgegriffen und eingebunden.

Aufgaben:

Die Schülerinnen und Schüler

- machen sich über die Schöpfung eigene Gedanken
- malen das Element der Schöpfung, das ihnen besonders wichtig ist, auf ein Blatt Papier

Material:

Stifte

Papier

Stationskarte (S. 50)

Der 7. Tag

Hintergrund:

Die Kerze und das Licht können als Symbol für den 7. Tag den Schülerinnen und Schülern bei dieser Station näher gebracht werden. Der Ruhetag, der an sich schwierig bildlich darzustellen ist, kann durch diese spirituelle Komponente, verbunden mit dem Einsatz der Kerze beim Klassengebet, fassbarer werden.

Aufgaben:

Die Schülerinnen und Schüler

- gestalten Symbole für die Schöpfung mit Wachsplatten
- bringen diese auf einer Kerze an

Material:

Kerze/n

Wachsklebestreifen

Pappunterlage

Scheren

Stationskarte (S. 51)



Creation



On the third day
God created
the land and the
plants.



On the first day
God created the
day and the night.



On the fifth day
God created
the fish and the
birds.



On the second
day God created
the sky.



On the sixth day
God created the
animals and the
people.



On the fourth day
God created the
sun, the moon
and the stars.



Die Bewahrung der Schöpfung

Ich stelle euch Laura und ihre Mutter vor.

Laura geht heute nicht in die Schule, denn es ist Samstag – ein sehr wolkgiger Samstag: Der Himmel ist dunkelgrau; es sieht nach Regen aus.

Laura geht in das Esszimmer, in dem bereits ihre Mutter mit dem Frühstück auf sie wartet.

„Guten Morgen Laura!“, „Guten Morgen, Mama!“.

Laura sagt, dass sie gerne Cornflakes zum Frühstück hätte. Doch ihre Mutter hatte beim Einkauf die Cornflakes vergessen. Laura ist enttäuscht und auch etwas verärgert, dass ihre Mutter nicht an die Cornflakes gedacht hatte.

Nach dem gemeinsamen Frühstück bittet Lauras Mutter ihre Tochter, ihr Zimmer aufzuräumen.

Aber darauf hat sie nun gar keine Lust. Jetzt ist Laura wütend. Sie sagt: „Erst gibt es keine Cornflakes zum Frühstück und jetzt soll ich auch noch mein Zimmer aufräumen? Nein!“

Schlecht gelaunt verlässt Laura das Haus. Sie ist so unzufrieden.

Laura geht in den Park. In ihrer Wut reißt sie die Äste eines Baumes ab und zerbricht sie mit lautem Knacken. Sie legt sich auf eine Wiese und pflückt büschelweise das Gras mitsamt der Wurzeln ab.

Plötzlich kommt ein kleiner Hund auf sie zu, um mit ihr zu spielen, aber Laura schubst ihn weg, so dass er wieder davon läuft.

Laura seufzt. Sie beginnt nachzudenken: Eigentlich können die Pflanzen und der Hund gar nichts für ihre schlechte Laune. Der arme Hund!

Laura fühlt sich gar nicht gut, denn das schlechte Gewissen plagt sie.



La préservation de la Création

Je vous présente Laura et sa mère!

Aujourd'hui, Laura ne va pas à l'école, parce qu'on est samedi. C'est un samedi gris : il y beaucoup de nuages.

Laura est à table avec sa mère. Elles prennent leur petit-déjeuner.

Laura voudrait manger des cornflakes, mais sa mère dit qu'elle n'en a pas achetés.

Laura est fâchée!

Après le petit-déjeuner, Laura doit ranger sa chambre. Mais Laura ne veut pas.

Laura dit: «D'abord, il n'y a pas de cornflakes et maintenant, je dois ranger ma chambre???

Non!»

De mauvaise humeur elle quitte la maison. Elle est tellement mécontente.

Dans sa colère, elle arrache les branches d'un arbre. Elle marche sur l'herbe et en arrache des bouts. Un chien vient chez elle. Mais au lieu de le caresser, elle le pousse loin d'elle; le chien part.

Laura soupire.

D'un coup, le soleil commence à briller. Laura s'arrête et commence à réfléchir!

Les plantes et le chien ne sont pas responsables de sa mauvaise humeur.

Laura ne se sent pas bien. Elle a mauvaise conscience.



Quizfragen Schöpfung

1. Was hat Gott nach dem Bibeltext in sieben Tagen erschaffen?

- a. Häuser
- b. Einen Tisch
- c. **Das Meer**

2. Was siehst Du am Himmel?

- a. **Sonne, Mond und Sterne**
- b. Mond, Meer und Sterne
- c. Sonne, Blumen und Sterne

3. Was schuf Gott am ersten Tag?

- a. Das Land und das Meer
- b. **Den Tag und die Nacht**
- c. Den Himmel und die Wolken

4. Was machte Gott am letzten Tag?

- a. Spielen
- b. Essen
- c. **Ausruhen**

5. Welche Tiere leben im Wasser?

- a. **Die Fische**
- b. Die Hunde
- c. Die Vögel

6. In welchem Buch der Bibel findest du den Schöpfungstext?

- a. Exodus
- b. **Genesis**
- c. Hiob

7. Wann schuf Gott die Vögel?

- a. Am 2. Tag
- b. **Am 5. Tag**
- c. Am 7. Tag

8. Wann schuf Gott Sonne, Mond und Sterne?

- a. Nachdem er die Fische und Vögel erschaffen hat.
- b. **Nachdem er das Land und das Meer erschaffen hat.**
- c. Nachdem er die Menschen erschaffen hat.